

Finanzbuchhaltung: Programm für die anwaltliche Praxis

Betriebseinnahmen und -ausgaben werden gemäß § 4 III EStG in der RA-MICRO Finanzbuchhaltung erfasst, wobei mit einer einzigen Buchung zugleich „Journal“, „Aktenkonto“, „Offene Posten“ und „Zwangsvollstreckung“ angesprochen werden können. Die RA-MICRO Finanzbuchhaltung orientiert sich somit an der anwaltlichen Praxis und ist kein Refugium von Spezialisten.

Rasche und einfache Buchungserfassung

Buchungsschablonen, die der Anwender nach seinen Erfordernissen einrichten kann, unterstützen bei der Eingabe von wiederholt vorkommenden Buchungen.

Steuererklärungen auch ohne Steuerberater

Das Programm erstellt die monatlichen Umsatzsteuer-Voranmeldungen über die „ELSTER-Schnittstelle“ der Finanzverwaltung. Bei Beachtung der steuerlichen Vorschriften kann auch die jährliche Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR) über das Programm erstellt werden. Die entsprechend vorgeschriebenen Formulare sind im Programm integriert.

Alternativ ist über die „DATEV-Schnittstelle“ eine einfache Übergabe der Journalbuchungen an den Steuerberater möglich.

Vielfältige Auswertungen

Neben den elementaren Auswertungen wie Journal, Sachkonten-Saldenliste und Kontenblättern werden mit der EÜR weiterführende Auswertungen angeboten.

Buchhaltungsauswertungen können in verschiedenster Form auch als übersichtliche Grafiken ausgegeben werden. Die Excel-Schnittstelle ermöglicht eine übersichtliche Darstellung von Soll und Haben, ohne dass der Steuerberater eingeschaltet werden muss.

Die Programmfunktion „Abstimmung“ dokumentiert die Übereinstimmung zwischen Journalbuchhaltung und Aktenbuchhaltung.

Differenzierte Zugangsregelungen

Mit zwei voneinander unabhängigen Mechanismen - Chiffren und Rechten - können Sie Buchhaltungsdaten vor unbefugtem Zugriff sichern. In der „Benutzerverwaltung“ gibt es vorgegebene Außenprüferrechte, die das Zugangsrecht der Außenprüfer nach § 147 VI Abgabenordnung zum Schutz der Mandanten auf steuerlich relevante Daten begrenzen.

Einfache Kontrolle der Kontoauszüge

Für die Kanzleien, die ihre Kontoauszüge gedruckt erhalten, wird – zur Erleichterung der Abstimmung – eine den Kontoauszügen der Bank entsprechende Auswertung am Bildschirm angezeigt. Für Buchungen wird der Gesamtbetrag einer Zahlung angezeigt, wenn dieser beispielsweise auf Auslagen und Gebühren verteilt wurde.

Eine Saldenansicht erlaubt die schnelle Suche nach den Kontoauszügen, bei denen Abweichungen zwischen gebuchten und ausgewiesenen Salden auftreten.

Ausgang	Betrag	Datum	Buchungstext	Ausgaben €	Einnahmen €	Konto
			ALTER SALDO	1.634,92		
4	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	1.734,92
4	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	1.734,92
4	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	1.934,92
			NEUER SALDO	1.934,92		
			ALTER SALDO	1.934,92		
5	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	1.734,92
5	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	1.734,92
5	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	1.934,92
			NEUER SALDO	2.234,92		
			ALTER SALDO	2.234,92		
6	0	28.05.2008	Auslagen	10,00		825,68,1
6	0	28.05.2008	Auslagen	10,00		825,68,2
			NEUER SALDO	2.204,92		
			ALTER SALDO	2.204,92		
7	0	28.05.2008	Auslagen	100,00		825,68,1
7	0	28.05.2008	Auslagen	100,00		825,68,1
7	0	28.05.2008	Auslagen	100,00		825,68,2
7	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	825,68,1
7	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	825,68,1
7	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	825,68,2
			NEUER SALDO	2.204,92		
			ALTER SALDO	2.204,92		
8	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		50,00	825,68,1
8	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		50,00	825,68,1
8	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		20,00	825,68,2
			NEUER SALDO	2.224,92		
			ALTER SALDO	2.224,92		
9	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		100,00	825,68,1
9	0	28.05.2008	Zahlung-Auslag		40,00	825,68,1

Buchungen werden übersichtlich - nach Kontoauszügen geordnet - am Bildschirm ausgegeben.